

Recht auf menschenwürdige Arbeit –

Unternehmensverantwortung in der Textilindustrie



Arbeitsrechte als Menschenrechte

1 ILO-Kernarbeitsnormen (insgesamt 8)

- Abschaffung von Kinder- und Zwangsarbeit
- Gleichberechtigung bei der Arbeit
- Recht auf Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen

2 Wen bindet das ILO-Recht?



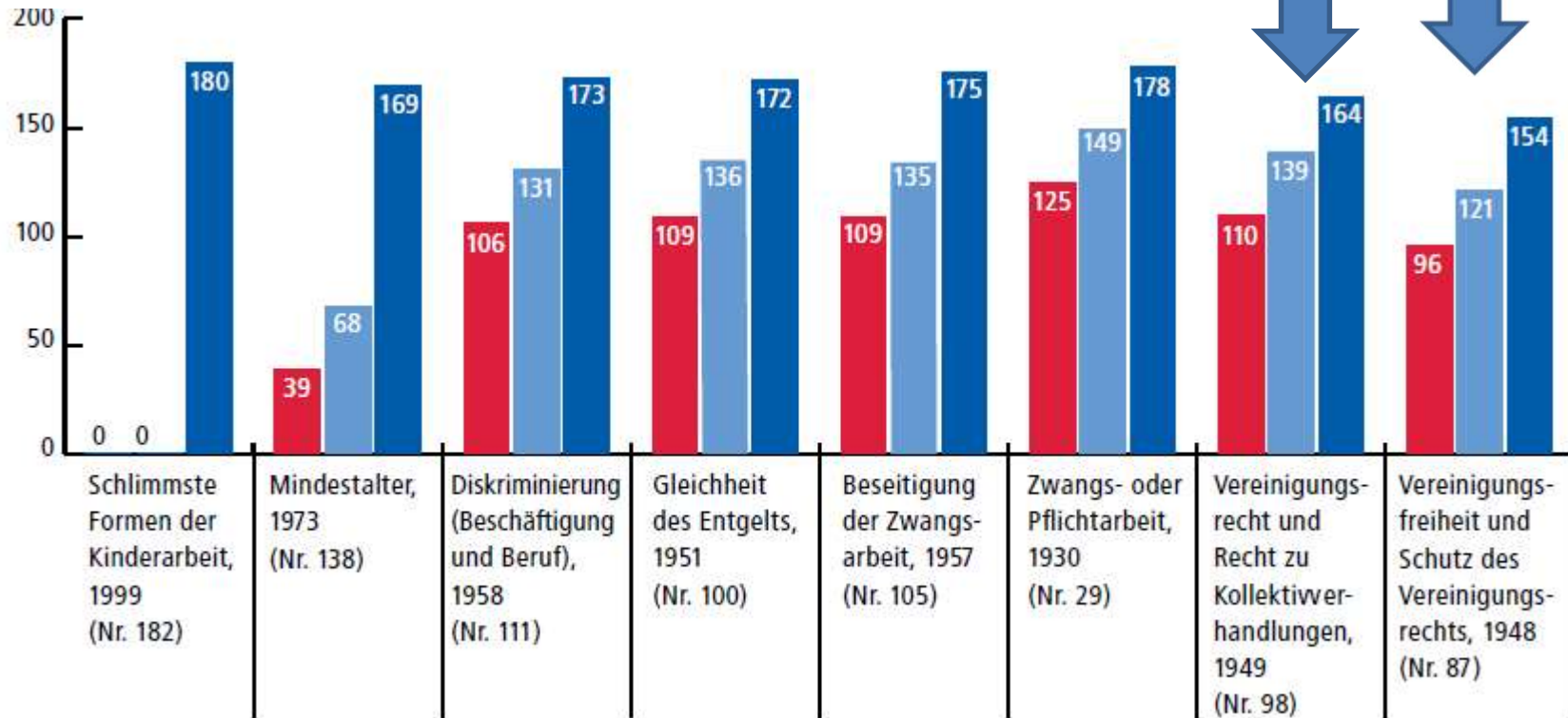
Wie verbindlich ist das ILO-Recht?

- Übereinkommen und Empfehlungen binden die Staaten, die diese ratifiziert haben. Übereinkommen erhalten so völkerrechtliche Verbindlichkeit.
- Sonderstellung der Kernarbeitsnormen: „Die Grundprinzipien der Kernarbeitsnormen wurden 1998 in einer „Erklärung betreffend die grundlegenden Prinzipien und Rechte bei der Arbeit“ für universell, also für alle ILO-Mitgliedsstaaten, anwendbar erklärt.“ (BMAS 2017)
- Art. 25 des Grundgesetzes: „Die allgemeinen Regeln des Völkerrechts sind Bestandteil des Bundesrechtes. Sie gehen den Gesetzen vor und erzeugen Rechte und Pflichten unmittelbar für die Bewohner des Bundesgebietes.“



Konflikt zwischen Verbindlichkeit globalen Arbeitsrechts und nationaler Souveränität

Ratifizierungen der Kernarbeitsnormen durch Mitgliedsstaaten



■ 1990
■ 1998
■ 2016

Ratifikationen der Kernarbeitsnormen durch die zehn ständigen Mitglieder des Verwaltungsrates

	Vereinigungs- freiheit		Zwangs- arbeit		Anti- Diskriminie- rung		Verbot von Kinderarbeit	
	Nr. 87	Nr. 98	Nr. 29	Nr. 105	Nr. 100	Nr. 111	Nr. 138	Nr. 182
Brasilien	-	1952	1957	1965	1957	1965	2001	2000
China	-	-	-	-	1990	2006	1999	2002
Deutschland	1957	1956	1956	1959	1956	1961	1976	2002
Frankreich	1951	1951	1937	1969	1953	1981	1990	2001
Großbritannien	1949	1950	1931	1957	1971	1999	2000	2000
Indien	-	-	1954	2000	1958	1960	2017	2017
Italien	1958	1958	1934	1968	1956	1963	1981	2000
Japan	1965	1953	1932	-	1967	-	2000	2001
Russland	1956	1956	1956	1998	1956	1961	1979	2003
USA	-	-	-	1991	-	-	-	1999

Deutschland und die ILO

- Mitglied der ILO von 1919 bis 1935; BRD seit 1951, DDR seit 1973;
- Deutschland hat bisher 85 Übereinkommen ratifiziert, von denen 59 noch in Kraft sind. Darunter sind die acht Kernarbeitsnormen und die vier Governance-Übereinkommen (TOP 15 der Mitglieder).
- Zuständigkeit für die ILO: Bund – BMAS; Arbeitgeber – BDA; ArbeitnehmerInnen – DGB
- Seit 1954 gehört Deutschland zu den zehn ständigen Vertretern im Verwaltungsrat.
- Drittgrößter Beitragszahler im regulären ILO-Haushalt (10 ständige Mitglieder des Verwaltungsrates = 80 % des ILO Haushalts)
- Förderung der Technischen Zusammenarbeit (u.a. Better Works; Global Labour University)

Arbeitsrechte in globalen Wertschöpfungsketten

DIE TEXTILE KETTE



Instrumente

- Eilaktionen / Naming and Shaming
- (ILO-Aufsichtsmechanismen)
- UN Guiding Principles / Nationale Aktionspläne
- OECD-Richtlinien für Multinationale Konzerne und Beschwerdemechanismen
- Bangladesh Accord / ab 2018: Transition Accord
- Multistakeholderinitiativen: Textilbündnis